

Gelungener Auftakt des Klösterl-Adventsmarkts

BESUCHERANSTURM Viele kamen zum Beten, Bummeln und Einkaufen auf das mauerische Areal.

KELHEIM. Im Klösterl fand am 2. Advent am Samstagabend zu Ehren des heiligen Nikolaus ein Gottesdienst statt. Pfarrer Horst Mally hielt eine ergreifende Predigt vor fast überfüllter Kirche in der Kirchenkulisse „Felsenkirche Bruderloch“, die Nikolaus gewidmet ist. Die musikalische Gestaltung übernahm die traditionellen bayerischen Musikgruppe „miasanmia“ aus Kelheim. Die Besetzung besteht aus zehn Frauen mit Hackbrett, Zitter, Flöten, Bassgeige und Gitarre.

Im Anschluss an den Gottesdienst kam für die Kinder der Nikolaus, der den Kindern vom Klösterl selbst gebackenen Nikolaus aus feinem Hefeteig

überreichte. Damit will das Klösterl eine fast vergessene Tradition neu beleben.

Gleichzeitig am Samstag und Sonntag fand im Klösterl erstmalig ein Adventsmarkt statt. Diesen haben die Klösterleigentümer Hedi und Hermann Riemann organisiert. Acht Aussteller, alle aus dem kunsthandwerklichen Bereich, boten Waren an, die nichts mit „made in China“ gemeinsam haben. Bilder, Kunst aus gebranntem Ton, filigran gefertigte Holzwaren, floralen kleinen Kunstwerke, individuellen Lampen, feinste Quilts und Patchworksachen und liebevoll hergestellten Drahtornamente, um nur einige zu nennen, wurden den Besuchern geboten. Der Markt wurde von den Alphornbläsern und einem Bläsergruppenquartett musikalisch mitgestaltet.

Kulinarisch wurden die Besucher vom Klösterlteam versorgt. (mz)



Hunderte Besucher kamen zum ersten Adventsmarkt ins Klösterl. Foto: privat